



**Universität Bern**  
Medizinische Fakultät

**IAWF** Institut für Aus-,  
Weiter- und Fortbildung  
<http://www.iawf.unibe.ch/>

**AAE** Abt. für Ausbild.-  
und Examensforschung

**Dr. med. Peter Schläppi**  
Facharzt FMH für  
Allgemeinmedizin  
IAWF / Inselspital 37 a  
CH-3010 Bern

peter.schlaeppi@iae.unibe.ch  
Telefon ++41(0)31 632 35 72  
direkt 632 35 82  
Fax 632 98 71

# Wissen und Können in der Hausarztmedizin

## *Pädiatrie*

Unterlagen zur individuellen Standortbestimmung  
für PraxisassistentenärztInnen

- © Diese Unterlagen stammen aus der Evaluation des Pilotprojektes „Weiterbildung in Hausarztpraxen“ (Praxisassistenten) des Kollegiums für Hausarztmedizin KHM in Zusammenarbeit mit VSAO, FMH und SAMW. Die Evaluation wurde durch das IAWF (Peter Schläppi) durchgeführt.

1. In welchem Ausmass verfügen Sie über das erforderliche **hausärztliche Wissen** in den untenstehenden, **praxispädiatrischen** Teilbereichen? Kreuzen Sie folgendermassen an:

<i>Da ist mein Wissen</i>	<i>noch sehr schlecht</i>	<i>1</i>
	<i>noch schlecht</i>	<i>2</i>
	<i>noch ungenügend</i>	<i>3</i>
	<i>genügend</i>	<i>4</i>
	<i>gut</i>	<i>5</i>
	<i>sehr gut</i>	<i>6</i>
<i>nicht beurteilbar</i>		<i>0</i>

Entwicklungs pädiatrie	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Kinderchirurgie (inkl. Traumatologie)	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Pädiatrische Innere Medizin (inkl. Wachstum)	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Präventivmedizin (inkl. Vorsorge, Impfungen)	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Dermatologie, Allergologie	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Neonatalogie	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Neuropädiatrie	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Ophthalmologie	①	②	③	④	⑤	⑥	○
ORL	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Adoleszentenmedizin	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Kinderpsychiatrie, Sozialpädiatrie	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Schularztmedizin	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Zahnmedizin	①	②	③	④	⑤	⑥	○

2. In welchem Ausmass beherrschen Sie folgende **hausärztlich-praxispädiatrische Fertigkeiten und Fähigkeiten?**

Kreuzen Sie folgendermassen an:

<i>Das kann ich</i>	<i>noch sehr schlecht</i>	1
	<i>noch schlecht</i>	2
	<i>noch ungenügend</i>	3
	<i>genügend</i>	4
	<i>gut</i>	5
	<i>sehr gut</i>	6
<i>nicht beurteilbar</i>		0

*Wie gut kann ich heute...*

- a. eine biopsychosoziale Anamnese erheben mit Kind und Betreuungspersonen, angepasst an Art und Schwere der Gesundheitsstörung sowie der Entwicklung des Pat.? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- b. davon eine fundierte Beurteilung aufgrund der vorliegenden und frisch erhobenen Informationen machen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- c. einen Behandlungsplan aufstellen, der dem Pat., dessen Lebenssituation, den zu erwartenden Risiken und den Kosten angepasst ist? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- d. auf Hausbesuchen psychosoziale und oekologische Einflüsse im Behandlungsplan berücksichtigen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- e. dem Pat. und den Eltern vertrauensgewinnend meine Beurteilung und meinen Behandlungsplan mitteilen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- f. die Behandlung durchführen, soweit sie meinen Möglichkeiten angepasst ist? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- g. die Behandlung in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Stellen koordinieren? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- h. bei Praxisnotfällen aller Fachgebiete die oben dargestellten Schritte angemessen knapp durchgehen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0
- i. Pat. und Familie zu gesundheitsfördernden Massnahmen motivieren? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 0

*Wie gut kann ich heute...*

- k. guten Kontakt mit weiteren Betreuungspersonen des Pat. herstellen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- l. chronisch kranke Pat. und ihre Angehörigen begleiten? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- m. sterbende Pat. und ihre Angehörigen begleiten? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- n. am Telefon das Problem des Pat. erfassen und entsprechend beraten? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- o. bei der Beurteilung der krankheitsbedingten Schulabsenz die individuelle Situation des Pat. berücksichtigen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- p. die administrativen Aufgaben einer/s Hausärztin/-arztes wahrnehmen oder geeignet delegieren? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- q. die Qualität meiner Arbeit kritisch reflektieren und sie durch entsprechende Weiterbildung gewährleisten? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- r. als Vorgesetzte/r die MitarbeiterInnen motivieren und deren Arbeitsqualität sicherstellen? ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇
- s. den Entwicklungszustand eines Kindes beurteilen und entsprechende Massnahmen einleiten ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ 〇

3. In welchem Ausmass sind Sie mit folgenden **diagnostischen Untersuchungen** vertraut (mit jeweils zumindest mit *einer* gebräuchlichen Methode)?

Kreuzen Sie folgendermassen an:

- |                          |                           |   |
|--------------------------|---------------------------|---|
| <i>Das kann ich</i>      | <i>noch sehr schlecht</i> | 1 |
|                          | <i>noch schlecht</i>      | 2 |
|                          | <i>noch ungenügend</i>    | 3 |
|                          | <i>genügend</i>           | 4 |
|                          | <i>gut</i>                | 5 |
|                          | <i>sehr gut</i>           | 6 |
| <i>nicht beurteilbar</i> |                           | 0 |

**W** = Wissen, Indikation, Interpretation

**F** = Fertigkeit, technische Ausführung

**Labor**

<i>Urinteste:</i>	Teststreifen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	mikroskopisch	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Urinkultur	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<i>Blutchemie</i>	Glucose	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Enzyme, Elektrolyte	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Kreat, Bilirubin, Harnsäure	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Lipide	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<i>Hämatologie:</i>	Hb/Hk	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	BSR	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Ec, Indices, Lc/diff, Tc	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Morphologie (inkl. Reti, Eos)	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<i>anderes</i>	Rachenabstriche	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	IgE-Quick	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	CRP	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○

**Bildgebende Verfahren**

<i>Knochenröntgen:</i>	Kopf	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Extremitäten, Hand (Knochenalter)	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Rippen, Stern., Clavic., Skap.	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Wirbelsäule	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Becken	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<i>Weichteilröntgen</i>	Thorax	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Abdomen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<i>Ultraschall- diagnostik</i>	Abdomen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Hüfte	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Schädel	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Weichteile	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>EKG</b>	Ruhe	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>Augenteste</b>	Visus	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Amblyopie-/Strabismus- screening	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Farbensehen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>Gehör</b>	Audiometrie	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Tympanometrie	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>Hautteste</b>	Tbc	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Pricktest	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>Lungenfunktion</b>	Spirometrie	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○



<b>Päd. Beratung/ Beurteilung</b>	Einzelgespräch	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Paar-/Familie	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Interdisziplinäre Gesprächs- runden (Koordination)	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Autonomie-Entwicklung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Erziehungsberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Schulberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Schlafberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Beratung bei Verdacht auf Vernachlässigung/Missbrauch	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Stillberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Ernährungsberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Schreiberberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Enuresisberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Impfberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>anderes</b>	Inhalationsinstruktion/ -beratung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
	Ohrspülung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○



5. In welchem Ausmass sind Sie mit folgenden **weiteren klinischen und administrativen Dienstleistungen** vertraut?

<b>Gesundheits- untersuchung</b>	Versicherungsuntersuchungen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
	Vorsorgeuntersuchungen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
	Schüleruntersuchung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
	Entwicklungsuntersuchungen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
	<b>Gesundheits- beratung</b>	Adipositas	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
			F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		Rauchen	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
			F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
Alkohol		W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
Drogen-/Tabletten-Sucht		W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
Unfallverhütung		W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
Reisemedizinische Beratung		W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
Sportmedizinische Beratung		W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
<b>Sexualität</b>		Sexualberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
			F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
		Antikonzeptionsberatung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○
			F	①	②	③	④	⑤	⑥	○
<b>Praxisadministration</b>	Zeugnisse, Berichte	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
	Abrechnung, Buchhaltung	W	①	②	③	④	⑤	⑥	○	
		F	①	②	③	④	⑤	⑥	○	

6. Welche **Lücken** in Ihrer hausärztlichen Kompetenz haben Sie noch

beim Wissen?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

bei Ihren Fertigkeiten/Fähigkeiten?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Datum .....